BWA Zentralschweiz
Beobachter für Wettbewerbe und Ausschreibungen

Kurzbewertung

Objekt:	Würzenbachmatte
Ort:	Luzern
Art des Wettbewerbes:	Projektwettbewerb
Verfahren:	Selektives Verfahren (Präqualifikation)
Auslober:	Evangelisch-Reformierte Kirchgeminde Luzern
Publikation:	espazium.ch, simap, Kantonsblatt
Verfahrensbegleitung:	Zeitraum Planungen AG, Luzern

Ziele

Der BWA setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- anonymer Projektwettbewerb
- SIA 142 gilt subsidiär
- Zusammensetzung Preisgericht
- Urheberrechte verbleiben beim Verfasser
- klare Aufgabenstellung
- Absicht Auftragserteilung, 100% Teilleistungen
- Nachwuchsförderung
- phasengerechte Unterlagen zur Beurteilung verlangt

Mängel des Verfahrens

- selektives Verfahren

Beurteilung des BWA

Das Verfahren wurde dem SIA zur Begutachtung vorgelegt und wurde als konform zur SIA 142 beurteilt. Es ist zu beachten, dass die Punkte Honorierung zur Zeit beim SIA nicht beurteilt werden.

Der BWA begrüsst die Wahl des anonymen, einstufigen Verfahrens. Bemängelt wird die Präqualifikation. Die Beschränkung des Teilnehmerfeldes und damit die Beschränkung der gewünschten Lösungsvielfallt ist nicht nachvollziehbar.

Die Anerkennung der subsidiären Gültigkeit der Ordnung SIA 142 sichert die hohe Qualität des mustergültigen Verfahrens nachhaltig und schafft transparente und faire Bedingungen.